



Protokoll Ortsbeiratssitzung vom 16.03.2023

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Zennern

Vom Ortsbeirat sind anwesend:

Berthold Döring

Walter Herbold

Dennis Döring

Reinhard Müller

Entschuldigt: Ernst Friedrich Hotte

Gäste:

Bürgermeister Claus Steinmetz

11 Bürgerinnen und Bürger aus Zennern

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Berthold Döring begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19:05 Uhr die Ortsbeiratssitzung im DGH Zennern.

Ein besonderer Gruß gilt dem Bürgermeister Claus Steinmetz

TOP 2

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt, die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt „Mittelanmeldung für das HHj. 2023 ergänzt.

TOP 3

Themenbesprechung mit Bürgermeister Claus Steinmetz

1.) Umbau Pumpstation Zennern

Die Frage nach einer Neuanpflanzung von Büschen und Bäumen wurde gestellt.

Antwort BGM: Das erste Sanierungskonzept war in Höhe von 400000,- € geplant, jedoch war schnell erkennbar, dass die Sanierung deutlich größere Umfänge beinhalten würde. Am Ende kostete die Sanierung der Pumpstation 1,2 Mio. €. Die noch ausstehende Wiederaufforstung des Grundstückes steht noch aus, der Umfang ist noch nicht bekannt, bzw. von einer geplanten Installation einer PV-Anlage abhängig. In dem Zusammenhang berichtet BGM Steinmetz von einer guten Bilanz. Die Gemeinde verbraucht ca. 25 Mio. kw/h, davon werden mittlerweile ca. 80 % eigenerzeugt. Die Gemeinde kommt dem Wunsch aus der Bevölkerung nach und wird voraussichtlich im Sommer einen „Tag der offenen Tür“ anbieten, um die neue Pumpstation besichtigen zu können.

2.) Grünfläche vor dem Dorfgemeinschaftshaus

Die derzeitige Gestaltung/Bepflanzung ist suboptimal, hier soll der ursprüngliche Zustand / Rasenfläche wiederhergestellt werden. In dem Zusammenhang wird über eine kleine Raststation für Radfahrer und/oder Wanderer nachgedacht. Dafür könnte es ggfs. auch Zuschüsse geben. Dies sollte man für 2024 berücksichtigen.

3.) Parkplatzsituation untere Schulstrasse/ Pflegedienst „Sonniger Herbst“:

Die diversen geführten Gespräche brachten bisher nicht den gewünschten Erfolg. Es soll nochmal mit dem Eigentümer gesprochen werden. Eine Verbesserung erhofft man sich mit der Nutzung von neuen Parkplätzen, welche der Maschinenring Schwalm-Eder auf seinem Grundstück nach dem Umbau zur Verfügung stellen möchte.

4.) Fahrbahndecke Schulstrasse (zwischen Mainzer Str. und Kreuzung Lange Str.)

Nach Abschluss der neuen Zuwegung zum Maschinenring soll nach dem Willen des Ortsbeirates die Fahrbahndecke der unteren Schulstrasse saniert werden. BGM Steinmetz verweist darauf, dass Fahrbahnsanierungen in der Regel mit Kanalsanierungen im Zusammenhang zu sehen sind, um Kosten zu optimieren. Die Fahrbahnabsenkung sowie Schlaglöcher sollen aber unabhängig davon zügig beseitigt werden.

5.) Bebauungsplan Otlenacker 2

Leider ziehen sich die Planungen und einzelnen Genehmigungsschritte zum Unmut aller Beteiligten deutlich in die Länge, so BGM Steinmetz. Das liegt in Wesentlichen daran, dass Planungs- und Ing. Büros derzeit völlig überlastet sind. Zurzeit läuft der Antrag auf Parzellierung. (Zuschnitt und Größe der einzelnen Grundstücke). Mit der Ausschreibung/Verkauf der Grundstücke ist frühestens in 2024 zu rechnen.

- 6.) Lärmschutzmaßnahmen A 49 entlang der Ortslage Zennern
Die Auswertungen der Lärmpegelmessungen sind noch nicht erfolgt, so BGM Steinmetz. Unser Streckenabschnitt liegt im Bestandsschutz. Um hier erfolgreich nachträglich Lärmschutzmaßnahmen erwirken zu können, sieht BGM Steinmetz die einzige erfolgversprechende Möglichkeit, wenn man im Verbund mit anderen betroffenen Kommunen agiert. Aus der Versammlung kommt die Forderung, dass man hier mit mehr Nachdruck seitens der Gemeinde auftreten sollte und überlegt werden muss, ob nicht der Weg zum Gericht eingeschlagen werden kann.
BGM Steinmetz verweist auch hier auf den abgestimmten Weg im Verbund mit anderen betroffenen Kommunen und ergänzt, dass man die bevorstehenden Landtagswahlen ebenfalls für sich nutzen sollte.
- 7.) Fluglärm durch Heeresflieger BW-Standort Fritzar
Der Überflug über die Wohnhäuser in der Ortslage findet weiterhin statt. Die Geduld vieler Anwohner wird dadurch auf das Äußerste strapaziert und Beschwerden bei der zuständigen Stelle der Bundeswehr haben so gut wie keine Aussicht auf Besserung der Situation, so einige Anwesende aus der Versammlung. Der Bitte um Verlegung des Leitstrahls außerhalb der Ortslage wurde bisher offensichtlich nicht nachgekommen. BGM Steinmetz plädiert nochmals für ein gemeinsames Gespräch, mit Vertretern aus der Gemeinde, dem Ortsbeirat und Verantwortlichen der Bundeswehr.
- 8.) Dorfprojekte
Es geht hierbei um die Möglichkeit von Zuschüssen im Rahmen der Regionalentwicklung für förderfähige Projekte. BGM Steinmetz: Grundsätzlich müssen solche Projekte der Dorfgemeinschaft zu Gute kommen und verweist für detailliertere Auskünfte auf die Ansprechpartnerin Fr. Pauli.
- 9.) Zufahrt zur Halle der Fa. Krause aus Wega (Nordstrasse)
Der Mieter hat gewechselt, Nun ist dort eine Firma aus Norddeutschland beheimatet, welche Kanalschachtabdeckungen aus Profilbeton herstellt. Die Problematik mit dem beschädigten unbefestigten Fahrbahnrand sollte nun nicht mehr bestehen. Dennoch wird die Gemeinde die Absenkungen im betroffenen Bereich noch einmal mit einer Schotterschicht ausgleichen.

TOP 4

Mittelanmeldung des OB Zennern für das Haushaltsjahr 2023

Ortsvorsteher Döring verliest das Schreiben des Ortsbeirats aus Oktober 2022 an die Gemeinde Wabern und die bereits vorliegende Stellungnahme seitens der Gemeinde zu den einzelnen Themen.

Hier die wesentlichen Auszüge:

- Spielplatz Schulstrasse:

Das Thema Hinweisschilder und Unterstand (Hütte) Spielplatz Schulstrasse wurde ggü. BGM Steinmetz nochmal erläutert und der Sachverhalt aufgeklärt.

- DGH Zennern:

Die Dachsanierung ist beauftragt und soll nach Ostern beginnen.
Noch gedulden müssen wir uns bei der Außenbeleuchtung des neu geschaffenen Terrassenbereichs.
Der Innenanstrich für den Saal, sowie für das Foyer sollen durch die Dorfgemeinschaft in Eigenregie erbracht werden.

- Die optische Geschwindigkeitsanzeige Ortseinfahrt aus Richtung Udenborn ist nun endlich installiert.
- Gefahrenquelle durch schlechte Einsichtnahme Einmündung Schulstrasse / K13 (Mainzer Str.)

Die vom Ortsbeirat vorgeschlagene Lösung zur Installation eines Spiegels wird seitens der Verkehrsbehörde nicht befürwortet.

Ein Spiegel suggeriert den Verkehrsteilnehmern ein falsches Gefühl der Sicherheit, besser ist das vorsichtige Herantasten und der direkte Blick zur Einschätzung der Verkehrslage, so BGM Steinmetz.

- Brückensanierung Riegelsgraben Griesweg und Schulstrasse
Es soll eine intensive Überprüfung der beiden Brückenbauwerke bezüglich Verkehrssicherheit und Statik erfolgen.
- K13 zwischen Einmündung Griesweg und Kreuzung Udenbörner Str. soll es ein Überholverbot geben oder eine Beschränkung auf 70 km/h nach dem Willen des Ortsbeirates geben.
Hierzu liegt bisher keine Stellungnahme vor.
- Ersatz der Stelen in der unteren Lange Str.
- Kurzparkbucht am Bahnhof
Diese beiden Punkte sollen u.a. in einem gemeinsamen Ortsbegehungstermin mit BGM Steinmetz begutachtet und erörtert werden.

TOP 5 Umwelttag 2023 der Gemeinde Wabern

OV Döring informiert die Versammlung über den anstehenden Umwelttag am 18.03.2023 und wirbt für eine rege Beteiligung durch die Bevölkerung

TOP 6 Verschiedenes

Folgende Themen/Fragen und Informationen werden u.a. behandelt:

- In 2023 soll erstmals ein Weinfest im Garten des DGH stattfinden. In diesem Zusammenhang möchte man auch die neu geschaffene Terrasse am 29.07.2023 einweihen.
- Glasfaserausbau:
Noch sind nicht alle Hausanschlüsse verlegt. Die Arbeiten werden seitens der Gemeinde überwacht.
- Seniorenbeiratswahlen stehen an. Die neugewählten Seniorenbeiräte sollen sich in die Arbeit der Ortsbeiräte einbringen. Gleiches gilt für die Jugend und die Gemeindevertreter, so Walter Herbold
- Bei der Eiche auf dem Friedhof (Bereich der Urnengräber) muss dringend das Totholz herausgeschnitten werden. Gleiches gilt für eine Kastanie am Bahnhof. Am Friedhof sollen zwei weitere Bäume am Hauptweg in der Fortsetzung gepflanzt werden, um einen Allee-Charakter zu erhalten.
- 2 neue Obstbäume wurden von Hermann Beyer beschafft und gepflanzt.
- Am Gemeindehaus bietet sich die Möglichkeit einer Installation eines Wasseranschlusses zum Kirchplatz hin. (Außenanschluss zur Nutzung bei Feierlichkeiten).
- Es soll geprüft werden, ob ggfs. ein Schwalbenbaum in der Ortslage/Gemarkung Zennern aufgestellt wird.
- Der Rad-/Fußweg (Ortsausgang Richtung Udenborn bis Einmündung Sportplatzweg) muss mal „geschoben“, bzw. saniert werden.
- Die Behinderten-Toilette im DGH wird immer wieder als Abstellraum zweckentfremdet. Die Frage nach dem derzeit ungenutzten Jugendraum wird gestellt. (Soll geprüft werden)
- Es werden noch einige Themen von Vertretern des Sportvereins bezüglich des Vereinsheims/Sportanlage angesprochen und an BGM Steinmetz adressiert.

Ortsvorsteher Berthold Döring bedankt sich für das rege Interesse und die sehr gute Beteiligung an der Diskussion. Ein besonderer Dank geht an BGM Steinmetz.

Um 20:50 Uhr beendet OV Döring die Ortsbeiratssitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg.

Berthold Döring
Ortsvorsteher

Reinhard Müller
Schriftführer